

Positiver Rückblick 2018 !

Sprechen Sie uns gerne an!

Unsere Ansprechpartner/innen sind:

Tarifbeschäftigte:

Helga Sichermann
LG Essen

Monika Karstaedt
AG Leverkusen

Bernward Schoppmann
StA Münster

Ferdinand Kehren
AG Erkelenz

Daniela Geiß
VG Köln

Silvia Landschoof
StA Köln

Achim Weiß

SG Gelsenkirchen

Beamte:

Rainer Saßmannshausen
OLG Hamm

Eva Bruchatz
AG Duisburg

Jutta Dünnes
AG Gummersbach

Edgar Schrutek
AG Hamm

Thomas Danguillier
LG Essen

Jörg Schäning
StA Dortmund

Mehr zu uns auch
im Internet unter:

www.justiz-nrw.verdi.de

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die besinnliche Weihnachtszeit und der bevorstehende Jahreswechsel geben Anlass das Jahr 2018 rückblickend zu bewerten:

Tarif u. Besoldung

- zum 1.1.2018 Erhöhung des Entgelts u. der Besoldung um 2,35 %,
- Erhöhung der „Azubi“-Vergütungen und der Anwärter/innen-Bezüge ab 1.1.2018 um 35 Euro
- Gewährung einer Zulage in EG 9 (klein) nach weiteren 5 Jahren Zuordnung zur Stufe 4 in zwei Stufen ab 01.01. und 01.10.2018 mit nunmehr insgesamt 106,81 € (= E 9, 4A) je Monat

In der Justiz NRW

- Kein weiterer Stellenabbau im Personalbestand
- Kw-Vermerke nur zweckbestimmt bei Aufgabenwegfall (Einführungsphase ERV, Asylverfahren etc.)
- 1.135 neue Planstellen und Stellen (einschl. Nachschlüsselungen, Stellenhebungen u. -umwandlungen)

davon u.a.:

- 96 weitere Planstellen in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (Asylverfahren – kw-Vermerke zum 31.12.2021)
- Verlängerung bestehender kw-Vermerke in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (Asylverfahren) bis zum 31.12.2021
- Verlängerung bestehender kw-Vermerke in der Sozialgerichtsbarkeit bis zum 31.12.2021
- 130 neue Planstellen Justizoberwachtmeister/ in A 5
- 70 Stellen für Tarifbeschäftigte in den Service-Einheiten bei den Staatsanwaltschaften
- 120 Planstellen und Stellen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit sowie Streichung von 33 bestehenden kw-Vermerken zum 31.12.2018
- 112 Planstellen und Stellen bei den Generalstaatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaften sowie 16 Einstellungsmöglichkeiten

- 57 neue Planstellen und Stellen zur Verstärkung in Staatsschutzsachen und zur Einrichtung von drei Zentralstellen im Geschäftsbereich der Generalstaatsanwaltschaften (Cyberkriminalität, Terrorismusverfolgung u. Vermögensabschöpfung)
- 67 befristete Planstellen und Stellen zur Einführung des elektronischen Rechtsverkehrs (ERV) sowie Aushilfsmittel in Höhe von 3,3 Mio. EUR und Sachmittel in Höhe von rd. 29,3 Mio. EUR
- 199 Planstellen der Bes.Gr. A 6 Eingangsamt Justizsekretär/in bei Wegfall von 199 Einstellungsermächtigungen für Justizsekretäranwärter/innen für die Absolvierung des Vorbereitungsdienstes der LG 1.2 Einstiegsamt als Beamtin / Beamter auf Probe A 6 zur Vermeidung finanzieller Einbußen
- 197 Planstellen und Stellen im Justizvollzug sowie ein Mehrbedarf an Sachmitteln in Höhe von rd. 2,1 Mio. EUR
- 300 Ausbildungsplätze für den Beruf „Justizfachangestellte(r)“
- bis zu 179 Anwärterstellen für Rechtspfleger/innen
- erhebliche Ausweitung der Ressourcen für die Nachwuchsgewinnung

Darüber hinaus wird die Konzeption zum Abbau befristeter Beschäftigungsverhältnisse im mittleren Justizdienst sukzessive im Rahmen der Fluktuation des Jahres 2018 weiter umgesetzt.

Weiterhin gilt, dass in der Regel die unbefristete Übernahme der erfolgreich geprüften und für die Justiz auf Dauer geeigneten Kräfte (Auszubildende) nach zweijähriger befristeter Weiterbeschäftigung erfolgen soll.

Erfolgreich geprüfte Beamtenanwärter/innen werden auch im Jahr 2018 übernommen.

„Also, man sieht gewerkschaftliches Engagement lohnt sich“, ist sich Rainer Saßmannshausen, Sprecher des ver.di-Arbeitskreises Justiz NRW, sicher. „Insbesondere ist in der Justiz NRW als dritte Gewalt im Staat der Einklang zwischen Aufgaben und Personal unabdingbar, um auch zukünftig Recht und Sicherheit zu gewährleisten.“

Jetzt ver.di-Mitglied werden – je stärker wir sind, umso mehr können wir erreichen!

<http://mitgliedwerden.verdi.de/>

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
auch im Jahr 2019 wird wieder gewerkschaftliches Engagement nötig sein, um unsere berechtigten Interessen durchzusetzen – jetzt wünschen wir allerdings erst mal allen eine schöne, friedvolle Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein erfolgreiches 2018!

**In und mit der Gewerkschaft
ver.di – ein starkes Stück Justiz!**

Viele Grüße
Euer

[ver.di Arbeitskreis Justiz NRW](#)

www.justiz-nrw.verdi.de
www.facebook.com/verdi.justiz.nrw/
www.twitter.com/verdi_fb6_nrw



Fachlich – tariflich kompetent – finanziell unabhängig. Mit und in der Gewerkschaft **ver.di**